

CDU-Fraktion, Usinger Str. 116, 61239 Ober-Mörlen

Vorsitzendes Mitglied der Gemeindevertretung  
Herrn Joachim Reimertshofer  
Am Kirschenberg 7

61239 Ober-Mörlen

29. September 2009

### **Straßenschäden in der Usinger Straße Anfrage**

Sehr geehrter Herr Reimertshofer,

in der Usinger Straße sind bedingt durch mehrere Wasserrohrbrüche und Verlegungen von Versorgungsleitungen Schäden an der Straßenoberfläche entstanden. In der Antwort auf ein Schreiben eines Anwohners an das Amt für Straßen- und Verkehrswesen heißt es unter anderem:

„Dabei sind wir zu der Ansicht gelangt, dass der von Ihnen beschriebene bemängelte Straßenzustand hauptsächlich durch Leitungsverlegungen von Versorgungsunternehmen, die in der Straße zulässig und genehmigt sind, verursacht worden sind.“, sowie

„U. E. muss von Seiten Ihrer Gemeinde die bestehende Wasserleitung in absehbarer Zeit erneuert / instand gesetzt werden, so dass eine durchgängige Erneuerung der Fahrbahn zum derzeitigen Zeitpunkt nicht sinnvoll ist. Wir werden diesbezüglich Kontakt mit der Gemeinde Ober-Mörlen aufnehmen.“

#### **Hierzu hat die CDU-Fraktion folgende Fragen:**

- 1. Wer ist für die Instandsetzung der schadhafte Stellen zuständig (die Gewährleistung der betroffenen Stellen ist größtenteils abgelaufen)?**
- 2. Ist dem Gemeindevorstand bekannt, dass die bestehende Wasserleitung in absehbarer Zeit erneuert / instand gesetzt werden muss?**
- 3. Hat das ASV Gelnhausen Kontakt mit dem Gemeindevorstand aufgenommen bezüglich Wasserleitung und Strassendecke? Wenn ja, wie ist der Gemeindevorstand in dieser Sache mit dem ASV verblieben?**

Mit freundlichen Grüßen

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein  
Fraktionsvorsitzender

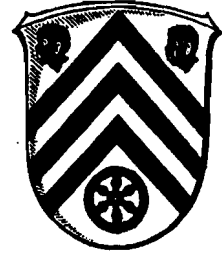
Fraktionsvorsitzender:

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein

Usinger Str. 116  
61239 Ober-Mörlen  
Tel. 06002-7724

gerd-christian.von-schaeffer@cdu-ober-moerlen.de  
www.cdu-ober-moerlen.de  
Fax 06002-939043

# Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen



Gemeindeverwaltung Ober-Mörlen  
Frankfurter Str. 31, 61239 Ober-Mörlen

Herrn  
Joachim Reimertshofer  
Vorsitzendes Mitgl. d. Gemeindevertretung  
Am Kirschenberg 7

Datum: 30. Okt. 2009

61239 Ober-Mörlen

**Zu Top der Tagesordnung am**

**Anfrage der CDU Fraktion Ober-Mörlen vom 29.09.09 – Straßenschäden an der Usinger Straße**

Sehr geehrter Herr Reimershofer,  
sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindevertretung.

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wer ist für die Instandsetzung der schadhaften Stellen zuständig?**  
(Die Gewährleistung der betroffenen Stellen ist größtenteils abgelaufen.) Zuständig für die Instandhaltung der Bundesstraße ist der Bund -- in Ausführung durch die Straßenmeisterei Friedberg.
- 2. Ist dem Gemeindevorstand bekannt, dass die bestehende Wasserleitung in absehbarer Zeit erneuert/instand gesetzt werden muss?**  
Die Hauptwasserleitung in der Frankfurter bzw. Usinger Straße ist in einem altersgerechten Zustand. Desolat in diesem Bereich sind alle Hausanschlussleitungen, die in der Vergangenheit nicht erneuert worden sind. So müssten, bei einem möglichen Neubau der Bundesstraße rund 50 neue Hausanschlüsse verlegt und die Hauptleitung (Baujahr 1959) ca. 560 lfdm. erneuert werden.
- 3. Hat das Amt für Straßen- und Verkehrswesen, Gelnhausen, Kontakt mit dem Gemeindevorstand bezüglich Wasserleitung und Straßendecke aufgenommen? Wenn ja, wie ist der Gemeindevorstand in dieser Sache mit dem ASV verblieben?**  
Aufgrund des schlechten Straßenzustandes im Bereich der Ortsdurchfahrt Ober-Mörlen hat die Straßenmeisterei im Rahmen des Jahreskataloges die Reparatur dieser Schadstellen veranlaßt. Über die grundhafte Reparatur der B275 wurde vereinbart, dass der ASV der Gemeindeverwaltung Ober-Mörlen rechtzeitig bekannt gibt, wann ein möglicher Ausbau der Ortsdurchfahrt erfolgt, damit die Gemeinde Ober-Mörlen rechtzeitig Mittel im Haushaltsplan für den Austausch der Hauswasseranschlussleitungen und den Neubau der Trinkwasserhauptleitung einstellen kann. Für die rund 560 m lange Trinkwasserleitung DN 150 mit ca.45 Hausanschlüssen müsste nach derzeitigem Preisniveau mit mind. 305.000,-- € gerechnet werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass in dem vorgenannten Bereich im Bürgersteig parallel der ungeraden Hausnummern rund auf 300 m ein alter Abwasserkanal in der Dimension DN 200/250 liegt und bei einem grundhaften Aufbau in dem Bereich der B275 sollten die 25 Hausanschlüsse von dem alten Kanal abgeklemmt und an den neuen Kanal DN 1000, der bereits straßenmittig liegt, angebunden werden. Für die Umbindung der Hausanschlüsse sowie für das Verdämmen des alten Kanals müssen derzeit ca. 60.000,-- € bereitgestellt werden.  
Somit beläuft sich die zu erwartende Gesamtsumme auf ca. 435.000,-- € incl. Mwst.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen

  
Wolfgang Richter  
- 1. Beigeordneter -